



Auf dem Sommerfest in Elze herrschte eine tolle Stimmung mit Musik, Tanz und Gesang.

# Ein sonniges Sommerfest

Chorgemeinschaft, DRK und Dorfverein können in Elze 140 Besucher begrüßen

**ELZE.** Kein Sturm, kein Regen und kein Gewitter trübten das Sommerfest in der Alten Schule in Elze. Bei sonnigem Wetter konnten die Chorgemeinschaft Elze/Mellendorf, das Deutsche Rote Kreuz Elze und der Verein Dorfbild Elze etwa 140 Besucher begrüßen.

16 leckere Torten hatte das DRK anzubieten. Sie waren innerhalb kürzester Zeit verspeist. Die Elzer Hobbybäckerinnen hatten wieder ihr Bestes gegeben.

Den Auftakt der musikalischen Darbietungen machte die Gruppe „Percussion Tonal“ der Musikschule Wedemark. Elf Musiker unter Leitung des Musikschulleiters Dieter Stein boten ein mitreißendes, fetziges Musikprogramm. Die Gäste wippten im Takt, die Gesangseinlagen wurden mit andauerndem Beifall honoriert.

Anschließend kamen die Sänger der Chorgemeinschaft Elze/Mellendorf unter Leitung von Nicoleta Ion zum Zuge. Lieder von Udo Jür-

gens und Trinklieder steigerten die Stimmung und den Weinkonsum. Anschließend übernahm Matthias Mölle mit seinem e-Piano die musikalische Begleitung. Vom Boogie-Woogie bis zum Evergreen war für jeden etwas dabei.

Aber auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt: frische Elzer und Wildschweinbratwurst sowie Cevapcici und Käsebaguettes fanden reißenden Absatz, begleitet von Wein, Saft, Bier und Wasser für die durstigen Kehlen.

Ortsbürgermeister Jürgen Benk, Gemeindebürgermeister Helge Zychlinski sowie als Ehren-gast Bernd Depping aus Bissendorf wurden vom Vorsitzenden Ernst-H. Theilmann herzlich begrüßt. Depping hatte im März dieses Jahres spontan einen etwa drei Tonnen schweren Findling gespendet zur Verschönerung der vom Verein Dorfbild Elze mit drei Eichen bepflanzten Verkehrsinsel am Ortsausgang Richtung Wasserwerk.